

07
2024

newsletter



Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Qualität durch Vernetzung

Liebe Mitglieder,

dieser Newsletter kommt mitten in den Sommerferien. Einige von Ihnen werden verreist sein, andere werden arbeiten müssen – dann aber hoffentlich so manche Feierabende im Biergarten oder auf dem Oldenburger Kultursommer verbringen können.

An zwei Stellen unserer Juliausgabe ist Abschied das Thema, einmal traurig, einmal wohlverdient! Der traurige Abschied betrifft ein langjähriges, engagiertes Mitglied: Monika Galow ist vor wenigen Wochen kurz nach ihrem Renteneintritt verstorben. Einen Nachruf auf diese wunderbare Frau finden Sie [HIER](#). Einen Abschied aus gutem Grund lesen Sie im Mitgliederportrait: Dr. Volker Nüstedt hat seine hauptberufliche Laufbahn als Arzt beendet.

Bei „Wichtig zu wissen“ zieht Birgit Voß ein Resümee zur generalistischen Pflegeausbildung. Sie wurde 2020 eingeführt, mittlerweile gibt es etliche Kräfte, die diese Ausbildung absolviert haben. Unter der Überschrift „Aktuelles vor Ort“ finden Sie einen Hinweis von Josef Roß auf aktuelle Neuerungen beim Sozialen Stadtplan der Stadt Oldenburg. Last but not least weisen wir [HIER](#) auf die Pressemitteilung der Malteser zur neuen Adresse der „Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung“ hin.

Eine gute Sommerzeit wünscht Ihnen
Regine Harms

Vorstandsmitglied Versorgungsnetz Gesundheit e. V.

Wichtig zu wissen

Die generalistische Pflegeausbildung auf dem Prüfstand

Ziel verfehlt: Durch die Novellierung der Ausbildung ließ sich keine Attraktivitätssteigerung in der Pflege erreichen! Höhere Bewerbungszahlen, Reduktionen der unterjährigen Ausbildungsabbrüche, verbesserte Personalsituationen, insbesondere in den Langzeitpflegeeinrichtungen, sind nicht generiert worden.

Im Gegenteil: Obgleich die Ausbildungskapazitäten in den Pflegeschulen teilweise erhöht worden sind, konn-



ten nur knapp 20 Prozent der Schulen die angebotenen Schulplätze besetzen. Auch die Abbrecherquote nimmt einen Wert von knapp 50 Prozent ein.

Die novellierte Pflegeausbildung ist eben kein Heilsträger (solange dem „Gießkannenprinzip“ gefolgt wird, schon mal gar nicht). Alleinig vermag sie nicht den lodernen Brandherd zu ersticken: die Fachkraftnot.

Aber: Sie stellt Weichen für einen sehr wichtigen Schritt ins Morgen und Übermorgen, indem sie Richtungen und Erfordernisse aufzeigt. In diesem Sinne gilt es für alle Beteiligten, sich zu entwickeln und zu bewegen – mutig und innovativ!

Birgit Voß

*Schulleiterin des Ev. Zentrums
für Bildung in der Pflege e. V.*

Stv. Vorsitzende Versorgungsnetz Gesundheit e. V.

Aktuelles vor Ort

Der Soziale Stadtplan Oldenburg ist online

Es gab ihn schon länger, aber das Online-Tool war nicht gut in der Handhabung und in der Datenlage: Nun ist der Soziale Stadtplan auf dem Geo-Portal der Stadt Oldenburg, welches Karten und Informationen zu verschiedensten Themen bündelt, überarbeitet worden. Nach Hilfe suchende Bürgerinnen und Bürger finden mit diesem Online-Plan eine Unterstützungsmöglichkeit.

Gleichzeitig soll dieser Plan für die weitere Entwicklungsplanung in den sozialen Bereichen Informationen



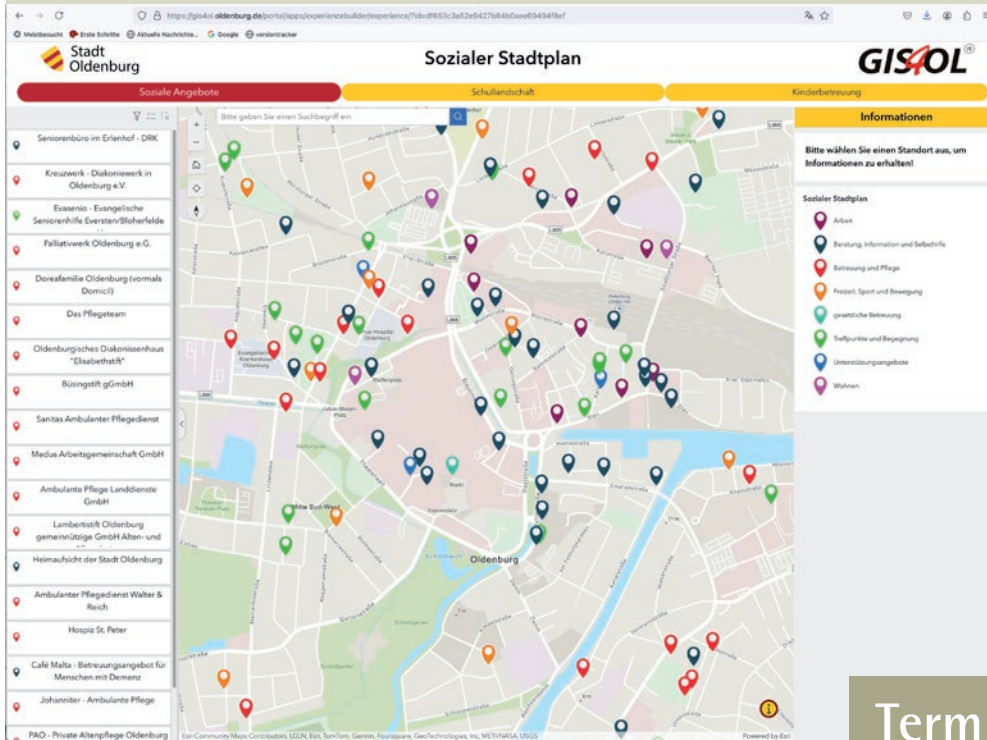
über Vorhandenes, aber auch Lücken geben. Damit die Übersicht vollständig wird, möchte ich dazu ermuntern, sich einmal den Stadtplan anzusehen und Hinweise zu geben (Tel. 235-4444 oder per E-Mail an sozialplanung-stadt-oldenburg.de), welche Informationen **HIER** noch aufgenommen werden sollten.

Josef Roß
Schatzmeister im Versorgungsnetz Gesundheit e. V.

Für die Fachgruppe Überleitung war er trotz seiner Tätigkeit im Vorstand des Ärztevereins mehrere Jahre als Vertreter der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte dabei. Als er das zeitlich nicht mehr leisten konnte, kümmerte er sich um eine engagierte Nachfolgerin. Zudem nutzte Herr Dr. Nüstedt seine Position im Ärzteverein, um die Ideen des Versorgungsnetzes zu verbreiten, Kontakte herzustellen und zu fördern. So war es zum Beispiel möglich, die Ergebnisse des Überleitungsprojektes direkt auf einer Veranstaltung des Ärztevereins vorzustellen und dort zu diskutieren. Als die vom Versorgungsnetz initiierte Weiterbildung „QualiNet“ 2007 auf den Weg gebracht wurde, unterstützte er das Vorhaben ebenfalls und warb dafür.

Wir danken ihm nochmals ausdrücklich für sein Wirken und wünschen ihm für seine Zukunft alles, alles Gute! Lesen Sie **HIER** die ganz persönlichen Abschiedsworte von Dr. Volker Nüstedt.

Regine Harms
Vorstandsmitglied Versorgungsnetz Gesundheit e. V.



Mitglieder-Portrait

Dr. Volker Nüstedt



Dr. Volker Nüstedt

Dieses Mitgliederportrait ist ein besonderes, denn es ist ein Abschied eines unserer Gründungsmitglieder! Dr. Volker Nüstedt hat nach 23 Jahren Tätigkeit als Hausarzt seine Praxis abgegeben. Von seinen Patientinnen und Patienten, von kollegialer Seite sowie von Kooperationspartnern war immer nur Gutes zu hören. Auch wir vom Versorgungsnetz Gesundheit sind voll des Lobes – haben wir doch von seinem Engagement enorm profitiert. Daher an dieser Stelle schon einmal ein dickes Dankeschön!

Termine

7. August, 14:00–17:00 Uhr, „Ende gut, alles gut?“ Gelungene Abschlüsse in der Trauerbegleitung, Stiftung Hospizdienst, Haareneschstr. 62, 26121 Oldenburg

24. August, 10:00–14:00 Uhr, Interkulturelle Sterbe- und Trauerbegleitung, Stiftung Hospizdienst, Haareneschstr. 62, 26121 Oldenburg

Podcast „Sie sind nicht allein“ – Ein Podcast mit Menschen mit Demenz für ALLE – Link: https://www.diko-ol.de/veranstaltungen_95.html

3. und 31. August, 15:00–17:00 Uhr, Café Auguste im FIDI – Treffen bei Kaffee/Tee und Kuchen für Menschen mit Demenz in Begleitung ihrer Angehörigen, Das FIDI, Friedrich-August-Platz 12, 26121 Oldenburg

www.versorgungsnetz-gesundheit.de



Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Qualität durch Vernetzung

Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Verein zur Förderung der interdisziplinären
Zusammenarbeit im Gesundheitswesen

Vertreten durch den Vorstand: Petra Rothe (1. Vorsitzende)
Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg
Fon 0441 403-2138, Fax 0441 403-792138
E-Mail: info@versorgungsnetz-gesundheit.de
www.versorgungsnetz-gesundheit.de